

	<p>Objekt: Intaglio auf Deckelpokal mit männlichem Porträt, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 5_007</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt ein männliches Porträt im Profil nach links. Der Büstenausschnitt ist unregelmäßig, der kurze Hals ist recht breit, der Kopf ist eckig. Kinn, Mund und Nase sind nur schematisch wiedergegeben, die Kinnlinie fällt ab, die Nase springt weit zurück und ist deutlich von der Stirn abgesetzt. Das Auge ist nahezu dreieckig. Der Dargestellte hat halblange Haare, die etwas länger in den Nacken fallen. Die grobe und einfache Arbeit ist mit nur wenigen Schnitten gesetzt. Derartige schlichte Stücke finden sich oft als Zierrat auf Gefäßen.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Karneol

Maße:

(mit Fassung): H. 0,99 cm, B. 0,82 cm, T. 0,38 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1699

wer

wo Norditalien

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre

wer

wo

[Zeitbezug] wann 1600-1699
 wer
 wo

Schlagworte

- Gemme
- Porträt
- Schmuck